Lokale Agenda 21-Gruppe „Kommunikationszentrum Global-Lokal“ (KGL)

Jahresrückblick 2011

Die Lokale Agenda 21-Gruppe „Kommunikationszentrum Global-Lokal“ (KGL) gründete sich am 14. Februar 2005. Der Name der Gruppe ist Programm und richtet sich nach dem Leitsatz "Global denken – lokal handeln". Die Gruppe KGL unterstützte 2011 den Prozess der nachhaltigen Stadtentwicklung mit folgenden Projekten:

Projekttitel	**Höhepunkte des Jahres**	**Projektstatus** [läuft; abgeschlossen]
Bürgerhaushalt	• Gespräch mit Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz und Herrn During, Amtsleiter Kämmerei	abgeschlossen
	• Diskussion der weiteren Vorgehensweise	abgeschlossen
	• Erstellung einer Link- und Materialliste	abgeschlossen
	• Gespräche und Abstimmung mit Koordinierungsstelle Lokale Agenda 21	abgeschlossen
	• Organisation des Gründungstreffens der Projektgruppe „Bürgerhaushalt“ mit Koordinierungsstelle Lokale Agenda 21	abgeschlossen
Bürgerbüro	• Entwurf und Diskussion eines Positionspapiers „Bürgerbüro/ Bürgerzentrum“	läuft
Bürgerfrage	• Initiative zum Online-Formular „Bürgerfrage“ auf www.giessen.de (Suche: Bürgerfrage)	abgeschlossen
Fairer Handel	• Mitglied der Steuerungsgruppe „Fair-Trade-Town“ zur Förderung des Fairen Handels in der Universitätsstadt	läuft

Sprecher der LA21-Gruppe :
Arif Algan (Tel.: 0641-5818476, E-Mail: AGKGL@gmx.de)
Gerhard Wiesmeier (Tel.: 0178-6151001, E-Mail: gf.wiesmeier@t-online.de)

Stellvertreter:
Richard Berg (Tel.: 0641-38684, E-Mail: richard.berg.giessen@t-online.de)

Lokale Agenda 21-Gruppe
„Kommunikationszentrum Global-Lokal“ (KGL)

Arif Algan, Sprecher, Tel.: 0641-5818476, E-Mail: AGKGL@gmx.de
Gerhard Wiesmeier, Sprecher, Tel.: 0178-6151001, E-Mail: gf.wiesmeier@t-online.de
Bernhard Kröger, Vertreter, Tel.: 0641-389840, E-Mail: B.A.Kroeger@t-online.de

Jahresrückblick 2010

Die Themenschwerpunkte der LA21-Gruppe KGL in 2010 waren:

Bürgerhaushalt
Die LA 21-Gruppe KGL beschäftigt sich mit dem Thema „Bürgerhaushalt“. Dabei handelt es sich um verschiedene Modelle zur Beteiligung der Bürgerschaft an den Entscheidungen über Ausgaben und Sparmaßnahmen im kommunalen Haushalt. Andere Bezeichnungen in diesem Zusammenhang sind „Bürgerbeteiligungshaushalt“ oder „Bürgerbefragungshaushalt“. Weiterführende Informationen dazu erhalten Sie im Internet unter http://www.buergerhaushalt.org.

Die LA 21-Gruppe KGL führte im weiteren Verlauf ihrer Beratungen ein Gespräch mit Herrn During (Amtsleiter der Gießener Kämmerei) und Herrn Gernandt (Haushalt u. Finanzwesen, Abteilungsleiter, Stellve. Amtsleiter) zum allgemeinen Informationsaustausch. Am 17.11.2010 fand dann die öffentliche Auftaktveranstaltung zum Projekt „Bürgerhaushalt“ statt. Weitere Veranstaltungen sollen folgen. Für die Umsetzung eines solchen Vorhabens wäre ein entsprechender Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erforderlich. Ziel der KGL-Aktiven ist es daher, diese Zielgruppe über die Vor- und Nachteile eines Bürgerhaushaltes zu informieren. Dies könnte in Form eines öffentlichen Vortrages und eines Workshops geschehen.

Bürgerzentrum
Die LA 21-Gruppe KGL arbeitet am Projekt „Bürgerzentrum“. Ein Raum im Stadtzentrum sollte für Agenda 21-Aktive und für andere zivilgesellschaftliche Kräfte (z.B. Nicht-Regierungs-Organsiationen, Vereine) zur Verfügung stehen und Platz für eine Bibliothek/ein Archiv für die Lokalen Agenda 21 bieten. Durch die gemeinsame Anlaufstelle soll auch die Zusammenarbeit und der Informationsfluss zwischen den verschiedenen zivilgesellschaftliche Kräften gefördert werden. Dazu soll ein Positionspapier verfasst und der Kontakt zu potentiellen Kooperationspartnern gesucht werden.

Bürgerfragestunde
Die LA21-Gruppe KGL setzt sich mit dem Thema „Bürgerfragestunde“ auseinander und strebt ein entsprechendes Formular auf der Internetseite der Stadt Gießen an. Es geht dabei um die Fragen, Anregungen und Wünsche, die die Bürgerinnen und Bürger der Universitätsstadt Gießen gemäß §31 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung zu Beginn jeder Sitzung der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung vorbringen können. Zu diesem Thema wird eine Pressemitteilung angestrebt. Ziel soll sein, die Bürgerinnen und Bürger auf diese Möglichkeit hinzuweisen und ggf. bei der Konzeption zu unterstützen. Ein Beispiel für ein Formular findet sich unter (hier auf Bezirksebene und mit anderer Verfahrensweise): www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/bvv/buergeranfragen/formular_buergeranfragen.php

Dokumentation des Gießener Lokale Agenda 21-Prozesses
Ziel der LA21-Gruppe KGL ist es, den Prozess der Lokalen Agenda 21 Gießen über den bisherigen Rahmen hinaus zu dokumentieren und so u.a. Neueinsteigern den Einstieg in die Agenda 21-Arbeit zu erleichtern. Auf Initiative der LA 21-Gruppe KGL werden von den Agenda 21-Gruppen die Jahresrückblicke zu ihren Aktivitäten erstellt. Diese werden von der Koordinierungsstelle zusammengeführt und durch einen Jahresrückblick der Koordinierungsstelle sowie einen Finanzbericht zur Lokalen Agenda 21 ergänzt.
Der Gesamtbericht soll dann jeweils im neuen Jahr in einer Sitzung des Agenda-Rates vorgestellt werden. Für Neueinsteiger stellt die Koordinierungsstelle ein „Starter-Paket“ mit den Grundlagen des Gießener Lokale Agenda 21-Prozesses zusammen. Der Inhalt wurde auf den Treffen der Agenda 21-Sprecher/-innen abgestimmt und durch Mitglieder der LA 21-Gruppe KGL ergänzt. Die Einrichtung eines Archivs zur Lokalen Agenda 21 Gießen ist in Vorbereitung. Die Erstellung einer Chronik mit den wichtigsten Ereignissen wird diskutiert.

Arbeitsstunden der ehrenamtlich Aktiven der Agenda 21-Gruppen
Die Arbeitsstunden der ehrenamtlich Aktiven der Agenda 21-Gruppen sollen jährlich erfasst werden. Die Daten werden für den Indikator D8 aus den Indikatoren für eine nachhaltige Stadtentwicklung benötigt und fließen in den Nachhaltigkeitbericht ein.
Die LA21-Gruppe KGL übernimmt diese Aufgabe zur Entlastung der Koordinierungsstelle. Ein Entwurf der LA 21-Gruppe KGL für ein Formblatt für die Erfassung der geleisteten Stunden wurde auf den Treffen der Agenda 21-Sprecher/-innen zur Diskussion gestellt.

Ermittlung der Anzahl der Teilnehmer/-innen der Lokalen Agenda 21 Gießen
Zur Ermittlung der Anzahl der Teilnehmer/-innen der Lokalen Agenda 21 Gießen wurde von der LA 21-Gruppe KGL im vergangenen Jahr eine Initiative gestartet. Einige Gruppen hatten Zahlen geliefert. In acht von 17 Gruppen (11 Agenda 21-Gruppen plus sechs Projektgruppen als Untergruppen) waren Mitte 2009 demnach rund 180 „aktive“ und rund 90 „stille“ Teilnehmer/-innen zu verzeichnen. Zur besseren Erfassung der Anzahl der Mitwirkenden hat die Koordinierungsstelle eine Anfrage bei allen in den Verteilern geführten Personen gestartet, ob diese noch am Prozess der Lokalen Agenda 21 Gießen teilhaben und mit welchem Status diese geführt werden wollen.

Wie wird die LA21-Gruppe der Namensgebung „KGL“ gerecht?
Die KGL-Aktiven sorgen durch Ihre Präsenz auch in anderen LA21-Gruppen für einen Informationsaustausch unter den Agenda 21-Aktiven und informieren über Agenda 21-Aktivitäten in anderen Kommunen. Auf Initiative der LA21-Gruppe KGL werden die Jahresrückblicke der einzelnen Agenda 21-Gruppen erstellt. Durch die Berichte werden alle Aktiven über die Arbeiten der anderen informiert. Es wird angeregt, ein „Agenda 21-Fest“ für alle Aktiven zu organisieren. Auf einem solchen Fest könnte u. a. auch der Informationsaustausch gefördert werden. Ferner wird vorgeschlagen, dass ab dem nächsten Jahr bei der Veranstaltung „Fluss mit Flair“ auch ein Info-Stand der Lokalen Agenda 21 Gießen eingerichtet wird. Es wird auch angeregt, „Agenda 21-Schilder“ für verschiedene Gelegenheiten (Pressetermine, Vorträge u.a.) anzufertigen.

Ausblick auf die Agenda 21-Arbeit in 2011
Die LA21-Gruppe KGL wird sich 2011 weiter mit ihren Projekten auseinandersetzen und so zu einer nachhaltigen Entwicklung der Universitätsstadt beitragen. Lag der Schwerpunkt bisher auf lokal wirksamen Projekten, sollen in 2011 auch Initiativen zur gemeinsamen globalen Verantwortung vertieft werden.

so genehmigt von der LA21-Gruppe KGL am 08.12.2010
Arif Algan

Koordinierungsstelle Lokale Agenda 21 der Universitätsstadt Gießen

- Jahresrückblick -

Lokale Agenda 21-Gruppe: Kommunikationszentrum Global-Lokal (KGL)		
Projekttitel	Höhepunkte des Jahres 2009	Projektstatus [läuft; abgeschlossen]
Initiative zum Aufbau der Internetseite der Lokalen Agenda 21 Gießen	Vorbereitende Gespräche sowie Vorlagen zur konkreten Ausgestaltung der Internetseite	abgeschlossen; Begleitung des Ausbaus geplant
Ermittlung der Anzahl der Teilnehmer der Lokalen Agenda 21 Gießen	Anfragen bei den Agenda 21-Gruppen nach Anzahl der Teilnehmer/-innen; Präsentation der Zwischenergebnisse auf dem Treffen der Agenda 21-Sprecher/-innen; auf Vorschlag der LA21-G KGL Einführung einer Kopfzeile mit der Anzahl der Teilnehmer in den Protokolle der Gruppen; weitere Abfragen durch Koordinierungsstelle	läuft
Arbeitsstunden der ehrenamtlich Aktiven der Agenda 21-Gruppen	Erfassung der Daten zur Entlastung der Koordinierungsstelle	läuft
Bürgerhaushalt	Vorbereitende Tätigkeiten	läuft
Dokumentation des Gießener Lokale Agenda 21-Prozesses	Vorbereitende Gespräche; auf Vorschlag der LA21-G KGL Erstellung von Jahresberichten der einzelnen Gruppen	läuft
Infoblatt LA21-G KGL	Erstellung eines Infoblattes mit Informationen zur LA 21-G KGL und ihren Projekten; siehe Jahresbericht 2009 der LA21-G KGL	abgeschlossen
Weitere Aktivitäten und Informationen	siehe Jahresbericht 2009 der LA21-G KGL	
Sprecher der LA21-Gruppe: Arif Algan (Sprecher) Gerhard Wiesmeier (Sprecher) Bernhard Kröger (Vertreter)		

03.03.2010 / Arif Algan